

Handelsname: **AT 44**

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt:

AT 44

Angaben zum Hersteller / Lieferanten

METEX Schweißtechnik GmbH&Co KG
Lilienstasse 10
42719 Solingen

Telefon: 0212 / 311540

Telefax: 0212 / 316295

Auskunftgebender Bereich

Telefon: 0212 / 311540

Geschäftsführung

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Wirkstoffgemisch mit Treibgas.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Gehalt (in%)	Einstufung		CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung
10-25	XnR10-38-65		008008-20-6	232-366-4	Kerosin (Erdöl)
12-35	F+, R12		061641-74-5		Propan/Butan-Mischung
25-50	XnR 10-65		064742-47-8	265-149-8	Destillate (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte leichte

3. Mögliche Gefahren

R-Sätze:

12

Hochentzündlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Bei extensivem Gerrauch können sich brennbare/ entzündbare Dampf-Luftgemische bilden.

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abspülen.

Bei andauernde Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Bei Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.
Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Hinweise für den Arzt/ Mögliche Symptome:

Folgende Symptome können auftreten:
Narkosezustand
Kopfschmerzen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Löschpulver
Kohlendioxid
Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte o. entstehende Gase:

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atemungsgifte einzustufen.
Berstgefahr.

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Lösch-, Rettungs- und Aufräumarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden.

Sonstige Hinweise :

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeaufsichtigter Freisetzung

Personenbezogenen Vorsichtsmaßnahmen:

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzkleidung verwenden.
Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Absaugung geschlossener Räume in Bodenhöhe.

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten- Nicht rauchen.

Nicht gegen Flammen oder glühende Körper sprühen.

Behälter steht unter Druck.

Nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Das Produkt ist brennbar.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Vermeiden von Hitzeeinwirkung.

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Hitze und direkter Sonnenstrahlung schützen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Die Lagertemperatur darf 50°C nicht übersteigen.

Kühl lagern.

Lagerklasse 2B

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	(ml/m ³)	(mg/m ³)	Bemerkung
	Kohlenwasserstoffgemische, additiv-frei (in der Regel Verwendung als Lösemittel) Gruppe1 aromatenfreie o. entaromatisierte Kohlenwasserstoff-Gemische mit einem Gehalt an: Aromaten<1%,n-Hexan<5%, Cyclo-Isohexane<25%.	MAK	200	1000	31,TRGS901-72
000074-98-6	Popan	MAK	1000	1800	
00106-97-8	Butan	MAK	1000	2400	
008008-20-6	aliphat. Kohlenwasserstoffe				

Allgemeine Schutzmaßnahme :

Aersole nicht einatmen.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung.

Augenschutz:

Schutzbrille

Handschutz:

Schutzhandschuhe (lösemittelbeständig)

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, Trinken rauchen Schnupfen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form:	Aerosol
Farbe:	gelblich
Geruch:	lösemittelartig

Sicherheitsrelevante Daten:

Siedepunkt :	-44°C	
Flammpunkt:	< 0°C	
Zündtemperatur:	>210°C	
Untere Explosionsgrenze:	0,5 Vol-%	
Obere Explosionsgrenze:	8,5 Vol-%	
Dampfdruck:	2100 hPa	Temperatur: 20°C
Dichte:	0,75 g/ml	Temperatur : 20°C
Löslichkeit in Wasser:		unlöslich
Lösemittelgehalt:	35,90%	
Festkörpergehalt:	29,10%	

Explosionsgefahr :

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen:

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

Zu vermeidende Bedingungen:

Hitze fernhalten.
Bildung explosiver Gasmische mit Luft.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität /Reizwirkung/ Sensibilisierung

Wert/Bewertung

Reizwirkung Haut	nicht reizend
Reizwirkung Auge	nicht reizend
Sensibilisierung Haut	nicht sensibilisierend

Erfahrungen aus der Praxis :

Dämpfe können zu Schwindel, Kopfschmerzen und Müdigkeit führen.

Allgemeine Bemerkungen:

Die Kennzeichnung wurde nach dem Berechnungsverfahren der RL 1999/45/EG vorgenommen.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Produkt darf nicht in Gewässer gelangen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel: Abfallname:

070104*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen.
150104	Verpackungen aus Metall.
200199	sonstige Fraktionen a.n.g

Empfehlung für das Produkt:

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Empfehlung für die Verpackung:

Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. Transportvorschriften

Landtransport ADR/RID und GGVS / GGVE:

Bezeichnung des Gutes :	Druckgaspackungen
UN-Nr.	1950
Klasse	2,1
Bemerkungen :	
Beförderung als "Begrenzte Menge" gemäß Kapitel 3,4 ADR	

Seeschiffstransport IMDG / GGVSee:

Richtiger technischer Name:	AEROSOLS
UN-Nr.	1950
Klasse	2,1
PG	
Marine pollutant	No
EmS-Nr.	F-D,S-U

Lufttransport ICAO - TI und IATA - DGR:

Richtiger technischer Name: AEROSOLS FLAMMABLE
UN-NR. 1950
Klasse 2,1
PG

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG- Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennzeichnung :

F+ Hochentzündlich.

R-Sätze:

12 Hochentzündlich.

S-Sätze:

16 Von Zündquellen fernhalten-Nicht rauchen.
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
23,4 Aerosol nicht einatmen.
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlen und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen.
Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Dampf/Luftgemische möglich.
Von Zündquellen fernhalten- Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbegrenzung sind zu beachten.

Klassifizierung nach VbF :

VbF: unterliegt nicht der Verordnung brennbaren Flüssigkeiten.

**Technische Anleitung Luft
Klasse III**

Anteil 10-25%

Wassergefährdungsklasse :

1 Selbsteinstufung nach VwVwS
Schwach wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt geben den derzeitigen Kenntnisstand über unser Produkt wieder. Das Sicherheitsdatenblatt dient der Produktbeschreibung im Hinblick auf die Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind jedoch keine Zusicherungen von Eigenschaften unsers Produktes im Sinne von Haftungs- bzw. Gewährleistungsvorschriften und erfolgen unverbindlich.

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen:

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse , sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R- Sätze(Nicht Einstufung der Zubereitungen!):

R10	Entzündlich.
R12	Hochentzündlich.
R38	Reizt die Haut.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.